



SARS-CoV-2 Antikörper-Diagnostik

STAND: 01.11.2022

SARS-CoV2-Spike-Antikörper: Impfnachweis

Zum Nachweis von SARS-CoV-2 S-Antikörpern wird der quantitative Immunoassay der Firma Roche durchgeführt. Nachgewiesen werden die Gesamtantikörper einschließlich IgG gegen **S-(Spike)-Proteine**.

Isolierte Antikörper gegen S-Protein werden nach Impfung gebildet. Aktuell liegen keine validen Daten bezüglich einer Korrelation zwischen der Höhe der spezifischen Antikörper und dem Vorhandensein und der Dauer einer Immunität vor. Nach einer Infektion sind sowohl Antikörper gegen Spike-Protein als auch gegen Nukleokapsid-Protein nachweisbar.

Abrechnung

EBM 32641

GOÄ 4400 privat: € 20,11 IGeL: € 17,49

Material 1 ml Serum

Nukleokapsid-Antikörper: SARS-CoV2-„Wildinfektion“

Zum Nachweis der SARS-CoV2-Nukleokapsid-AK's wird der quantitative Immunoassay der Fa. Roche verwendet. Nachgewiesen werden die Gesamtantikörper einschließlich IgG auf das **N (Nukleokapsid)-Protein**. Die Bildung der Antikörper erfolgt nach Infektion mit SARS CoV-2.

Abrechnung

GOÄ 4400 privat: € 20,11 IgeL: € 17,49

Neutralisierende Antikörper gegen SARS-CoV-2

Dieser Test überprüft als Surrogat-Virusneutralisationstest die **Funktion der vorhandenen SARS-CoV-2-Antikörper**. Neutralisierende Antikörper können nach Infektion oder Impfung gebildet werden. Sie hemmen die Bindung der SARS-CoV-2-RBD-Virusdomäne an ACE2-Rezeptoren, und damit die Aufnahme des Virus in die Zelle.

Abrechnung

GOÄ A4406 € 26,81 IGeL: € 23,31

Material 1 ml Serum

Corona EliSpot

Im Gegensatz zum Nachweis von Corona-Antikörpern, die v. a. die humorale Immunantwort anzeigen, können mit dem Corona-EliSpot erregerspezifisch aktivierte T-Zellen detektiert werden. Diese Zellen bilden sich bereits wenige Tage nach Infektion. Bei der **Befundung** werden **drei Konstellationen** unterschieden:

Detektion nach Stimulation mit Spike-Protein-Antigen

Nachweis von Interferon-Gamma-sezernierenden T-Zellen nach Stimulation mit Spike-Protein-Antigenen des SARS-CoV-2-Virus. Da keine Reaktion auf Stimulation mit Nukleokapsid-Antigenen nachweisbar ist, spricht der Befund am ehesten für einen **Zustand nach SARS-CoV-2-Impfung**.

Detektion nach Stimulation mit Nukleokapsid-Antigen

Bei Nachweis von Interferon-Gamma-sezernierenden T-Zellen nach Stimulation mit Nukleokapsid-Antigenen des SARS-CoV-2-Virus. Da keine Reaktion auf Stimulation mit Spike-Protein-



SARS-CoV-2 Antikörper-Diagnostik

Antigenen nachweisbar ist, spricht der Befund am ehesten für einen **Zustand nach kürzlicher oder länger zurückliegender SARS-CoV-2-Infektion**.

Detektion nach Stimulation mit Spike-Protein-Antigen und Nukleokapsid-Antigen

Nachweis von Interferon-Gamma-sezernierenden T-Zellen nach Stimulation mit Spike-Protein-Antigenen und Nukleokapsid-Antigenen des SARS-CoV-2-Virus. Der Befund spricht für einen **Zustand nach (kürzlicher oder länger zurückliegender) Infektion** und ggf. zusätzlicher Impfung.

Präanalytik:

Montag bis Donnerstag 1 Röhrchen Lithiumheparin

Ansatz: täglich außer Freitag

Befunddauer: 3 Werktage

Abrechnung

GOÄ A3767 privat: € 122,17 Igel: € 106,87